Herren Bezirksliga Gr. 4

TTG Ottrau/Berfa 2013 II : TTC 1952 Todenhausen
Freitag, 22.03.2024, 19:30 Uhr

9:2-Erfolg für den TTC 1952 Todenhausen bei der TTG Ottrau /Berfa 2013 II

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Gastteam des TTC 1952 Todenhausen, als Andreas Achternbosch das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber der TTG Ottrau /Berfa 2013 II sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Andreas Achternbosch, der seine Partien gänzlich gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Fünf Sätze beharkten sich Quehl / Fieser und Klippert / Albert, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Das war nichts für schwache Nerven. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Bierwirth / Euler gegen Hofmann / Achternbosch. Siebert / Hergert konnten wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Orth / Gill beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Bernd Quehl bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Andreas Achternbosch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Stefan Fieser die Partie gegen Marc Hofmann, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Matthias Orth war für Norbert Bierwirth am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Fabian Siebert seinem Gegner Julian Klippert letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Robert Euler nach einer 2:0-Führung gegen Karl Florian Albert. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Beim 6:11, 8:11, 4:11 gegen Wolfgang Gill fand Reinhold Hergert von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:8. Nach verlorenem ersten Satz drehte Bernd Quehl das Spiel gegen Marc Hofmann und gewann mit 4:11, 11:4, 11:9 11:3. Deutlich nach Sätzen war die folgende 0:3-Pleite von Stefan Fieser gegen Andreas Achternbosch, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TTC 1952 Todenhausen die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Ottrau/Berfa 2013 II nun ein Punktekonto von 10:22 Punkten auf, während der TTC 1952 Todenhausen vor dem nächsten Spiel, das am 20.04.2024 gegen den TSV Röhrenfurth 04 II ansteht, 30:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Ottrau /Berfa 2013 II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.04.2024 gegen den TTC Neukirchen–Riebelsdorf II.

Statistik:
TTG Ottrau/Berfa 2013 II
Doppel: Quehl / Fieser 0:1, Bierwirth / Euler 0:1, Siebert / Hergert 1:0
Einzel: B. Quehl 1:1, S. Fieser 0:2, N. Bierwirth 0:1, F. Siebert 0:1, R. Euler 0:1, R. Hergert 0:1
TTC 1952 Todenhausen
Doppel: Hofmann / Achternbosch 1:0, Klippert / Albert 1:0, Orth / Gill 0:1
Einzel: M. Hofmann 1:1, A. Achternbosch 2:0, J. Klippert 1:0, M. Orth 1:0, W. Gill 1:0, K. Albert 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (10:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").